

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Ärztekammer Bremen (Art. 13, 14 DSGVO)

(Stand: 18. Februar 2025)

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick geben über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Ärztekammer Bremen und Sie über Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht informieren.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlich ist
Ärztekammer Bremen
Schwachhauser Heerstraße 30
28209 Bremen
Tel.: +49 421 3404 200
Fax: +49 421 3404 208
E-Mail: info@aekhb.de

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter
Dr. Uwe Schläger
datenschutz nord GmbH
Konsul-Smidt-Straße 88
28217 Bremen
Tel.: +49 421 696632-0
Fax: +49 421 696632-11
E-Mail: office@datenschutz-nord.de

Gesetzliche Grundlagen für die Datenverarbeitung

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für die Ärztekammer Bremen einen hohen Stellenwert. Wir möchten Sie deshalb informieren, welche persönlichen Daten wir verarbeiten und zu welchen Zwecken dies geschieht.

Gemäß § 71 Abs. 6 Berufsbildungsgesetz sind die Ärztekammern zuständig für die Berufsausbildung der Fachangestellten in den Gesundheitsdienstberufen, hier konkret für den Beruf der Medizinischen Fachangestellten.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c und Abs. 3 DSGVO i.V.m. § 8 Abs. 8 Heilberufsgesetz Bremen und Berufsbildungsgesetz.

Welche Daten erheben wir?

Zu unseren gesetzlichen Aufgaben nach § 34 BBiG gehört es, ein Verzeichnis der Berufsausbildungs-

verhältnisse einzurichten und zu führen. Während der Dauer des Ausbildungsverhältnisses sind wir außerdem für die Überwachung der Durchführung der Ausbildung (§ 76 BBiG) und die Durchführung der Zwischen- und Abschlussprüfungen sowie die Erstellung von Prüfungszeugnissen (§§ 37, 48 BBiG) verantwortlich. Für diese Zwecke verarbeiten wir daher folgende Daten von Ihnen:

- Name, Vorname, ggf. Geburtsname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift der Auszubildenden, E-Mail-Adresse
- Geschlecht, Staatsangehörigkeit, allgemeinbildender Schulabschluss, vorausgegangene Teilnahme an berufsvorbereitender Qualifizierung oder beruflicher Grundbildung, berufliche Vorbildung
- erforderlichenfalls Name, Vorname und Anschrift der gesetzlichen Vertreter oder Vertreterinnen
- Ausbildungsberuf einschließlich Fachrichtung
- Datum des Abschlusses des Ausbildungsvertrages, Ausbildungsdauer, Dauer der Probezeit, Urlaubsanspruch, regelmäßige Ausbildungszeit
- Datum des Beginns und des Endes der Berufsausbildung
- Ausbildungsvergütung, Art der Förderung bei überwiegend öffentlich, insbesondere auf Grund des Dritten Buches Sozialgesetzbuch geförderten Berufsausbildungsverhältnissen
- Name und Anschrift des Auszubildenden, Anschrift der Ausbildungsstätte,
- Prüfungsergebnisse und Noten

Mit Ihrer Einwilligung können Sie zur erleichterten Kontaktaufnahme auch Ihre Telefonnummer angeben.

Wofür werden meine Daten verwendet?

Wir verarbeiten Ihre Daten streng zweckgebunden im Rahmen unserer hoheitlichen Aufgaben für

- die Führung des Verzeichnisses der Berufsausbildungsverhältnisse,
- die Überwachung der Durchführung des Ausbildungsverhältnisses
- die Organisation bzw. Durchführung von Zwischen- und Abschlussprüfungen
- die Ausstellung von Prüfungszeugnissen sowie ggf. deren Zweitschriften,
- das Erstellen von Statistiken.

Übermittlung Ihrer Daten

Innerhalb der Ärztekammer haben nur diejenigen Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die sie zur Erfüllung der Aufgaben benötigen. Bei Prüfungen zur Medizinischen Fachangestellten werden persönliche Daten an die Prüfungskommission übermittelt. Alle Personen – Mitarbeiter und die Mitglieder der Prüfungsausschüsse – sind verpflichtet, über die Daten Stillschweigen zu bewahren.

Darüber hinaus arbeiten wir mit externen Dienstleistern zusammen. Dies sind IT-Dienstleister, Unternehmen, die Daten vernichten oder archivieren und Druckdienstleister, die große Aussendungen für uns vornehmen. Alle diese externen Dienstleister, die uns bei der Datenverarbeitung im Rahmen einer Auftragsverarbeitung unterstützen, arbeiten streng weisungsgebunden und nach datenschutzkonformen Grundsätzen. Davon haben wir uns überzeugt.

Als Körperschaft des öffentlichen Rechts unterliegen wir der Verschwiegenheit. Eine Übermittlung der Daten an Empfänger außerhalb der Ärztekammer ist deshalb nur dann zulässig, wenn eine gesetzliche Bestimmung dies erlaubt oder Sie Ihre Einwilligung gegeben haben.

So können wir Ihre folgenden Daten gemäß § 35 Absatz 3 BBiG an die Agentur für Arbeit weitergeben:

- Name, Vorname, Geburtsdatum, Ausbildungsberuf einschließlich Fachrichtung
- Datum des Beginns der Berufsausbildung
- Name und Anschrift des Auszubildenden, Anschrift der Ausbildungsstätte

Folgende statistische Daten haben wir gemäß § 88 BBiG an das Bundesinstitut für Berufsbildung (BBiG) weiterzugeben:

- Geschlecht, Geburtsjahr, Staatsangehörigkeit
- Allgemeinbildender Schulabschluss, vorangegangene Teilnahme an berufsvorbereitender Qualifizierung oder beruflicher Grundbildung, berufliche Vorbildung
- Ausbildungsberuf einschließlich Fachrichtung
- Ort der Ausbildungsstätte, Wirtschaftszweig, Zugehörigkeit zum öffentlichen Dienst
- Ausbildungsjahr, Abkürzung der Ausbildungsdauer, Dauer der Probezeit
- Beginn-Datum der Berufsausbildung, Datum der vorzeitigen Auflösung des Berufsausbildungsverhältnisses
- Anschlussvertrag bei Stufenausbildung mit Angabe des Ausbildungsberufs
- Ausbildungsvergütung, Art der Förderung bei überwiegend öffentlich, insbesondere auf Grund des Dritten Buches Sozialgesetzbuch geförderten Berufsausbildungsverhältnissen

- Datum der Abschlussprüfung, Art der Zulassung zur Prüfung, Datum der Wiederholungsprüfung, Prüfungserfolg

Ihre Prüfungsergebnisse erhalten auf Anforderung die Ausbildungsbetriebe (§ 37 Abs. 2 BBiG).

Werden Ihre Daten an Stellen außerhalb der EU übermittelt?

Eine Datenverarbeitung außerhalb der EU oder des EWR findet nicht statt.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange dies für die Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben notwendig ist. Sind die Daten für die Erfüllung unserer Aufgaben nicht mehr notwendig, so werden sie gelöscht, es sei denn, es existieren gesetzliche Aufbewahrungsfristen, z. B. aus abgabenrechtlichen Vorschriften. Einzelheiten ergeben sich aus dem Aufbewahrungs- und Löschkonzept der Ärztekammer Bremen. Regelungen zu den Pflichten der Ärztekammer, dem Staatsarchiv Bremen bestimmte Dokumente zur Verfügung zu stellen, ergeben sich aus dem Landesarchivgesetz.

Die schriftlichen Prüfungsarbeiten sind zwei Jahre, die Anmeldungen und Niederschriften gemäß §§ 10 und 22 Abs. 7 sind zehn Jahre aufzubewahren (§ 27 Prüfungsordnung für die Durchführung von Abschlussprüfungen im Beruf der MFA).

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sie haben das Recht, soweit die Voraussetzungen hierfür vorliegen, Auskunft zu Ihren verarbeiteten Daten zu erhalten (Art 15 DSGVO) sowie auf deren Berichtigung (Art 16 DSGVO) oder Löschung (Art 17 DSGVO), auf Einschränkung der Verarbeitung (Art 18 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art 20 DSGVO). Dies bedeutet für Sie:

Auskunft

Die Ärztekammer Bremen erteilt Ihnen Auskunft über die personenbezogenen Daten, die bei der Ärztekammer gespeichert sind, die Herkunft und die Empfänger der gespeicherten Daten sowie den Zweck und die Dauer der Speicherung.

Berichtigung und Löschung

Sie haben außerdem das Recht, dass unrichtige Daten berichtigt werden. Die Löschung Ihrer Daten erfolgt, wenn sie für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Dies ist abhängig von der Rechtsgrundlage der Verarbeitung und der Pflicht der Ärztekammer zur Übergabe an das Staatsarchiv.

Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit

Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Für das Bundesland Bremen ist die zuständige Aufsichtsbehörde die

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Dr. Timo Utermark
Arndtstraße 1
27570 Bremerhaven
Tel.: +49 421 3612010
Fax: +49 421 49618495
E-Mail: office@datenschutz.bremen.de

Änderung dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu ändern. Die jeweils aktuelle Information finden Sie unter www.aekhb.de -> Datenschutz. Bitte besuchen Sie unsere Webseite regelmäßig und informieren Sie sich über die jeweils geltenden Datenschutzbestimmungen.